



MUSEUMSNACHT

PADERBORN 2025

Samstag, 30. August · 18 bis 24 Uhr

Eintritt frei · www.paderborn.de/museumsnacht

PROGRAMM

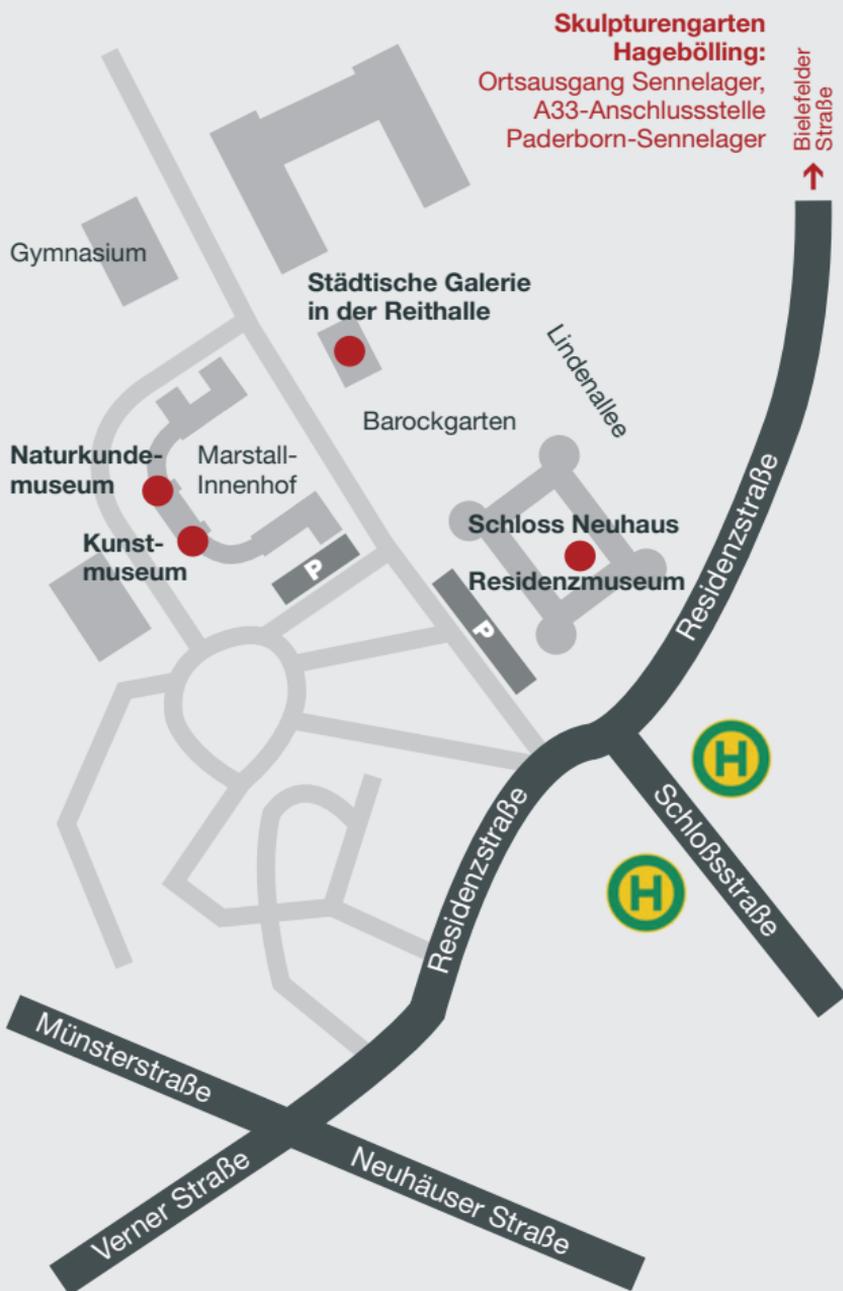
Ausstellungen

Workshops

Konzerte

Führungen

~~Tatort~~
Paderborn



Der Shuttlebus hält vor dem Schloss!
(siehe Fahrplan auf der Rückseite der Broschüre)

Impressum:

Alle Angaben nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.

Herausgeber:

Stadt Paderborn, Marienplatz 11a, 33098 Paderborn

Gestaltung:

MorschWerbung, Krämerstraße 8-10, 33098 Paderborn

Redaktion:

Susanne Kirchner



Die Web App zur Museumsnacht

Schauen Sie sich das komplette Programm an, lassen Sie sich zu Orten navigieren, markieren Sie sich Ihre Favoriten und erstellen Sie Ihren eigenen Plan. Nutzen Sie die Web-App auf Ihrem Smartphone, Tablett oder Desktop-PC. Eine Web-App müssen Sie nicht herunterladen. Sie funktioniert wie ein Lesezeichen auf einer Webseite. Wenn Sie gebeten werden, die Web-App zu Ihrem Homebildschirm hinzuzufügen, dann können Sie das gerne tun. So haben Sie ein ICON auf Ihrem Bildschirm, das sich wie eine richtige App verhält.

➤ Naturkundemuseum

18.00 bis 24.00 Uhr

Mein liebstes Foto

Ausstellung

Mit dem rasanten Fortschritt der KI-Technologie hat sich auch das Handwerk der Fotografie verändert.

Die Verwendung von KI wirft viele Fragen auf: Ist sie eine Chance oder ein Risiko, authentisch oder scheinreal, Bewahrung von Erinnerungen oder Verlust unserer Wahrnehmung. Was ist eine Fotografie heute also wert? Die partizipative Foto-Ausstellung geht dieser Frage nach.

Gezeigt werden Fotos aus der Bevölkerung, die für diese Ausstellung eingereicht wurden – das Fotomotiv war frei wählbar.

18.00 bis 21.00 Uhr · Vortragsraum des Naturkundemuseum

Fluss der Erinnerung – Postkarten gestalten Mitmachaktion

19.00 bis 19.30 Uhr · Treffpunkt: An der Blühwiese neben dem Naturkundemuseum

Führung mit der Zeidlerin Sabine Bergmann zu den Bienen in der Klotzbeute

Zeidlerin Sabine Bergmann gibt eine kurze Führung zu den Bienen und erklärt alles rund um die Zeidlerei, traditionelle Handwerkszeuge und der Baumstamm zu einer Klotzbeute umgebaut wurde.

19.30 bis 21.30 Uhr · Treffpunkt: Eingang Naturkundemuseum

Vampire über der Pader

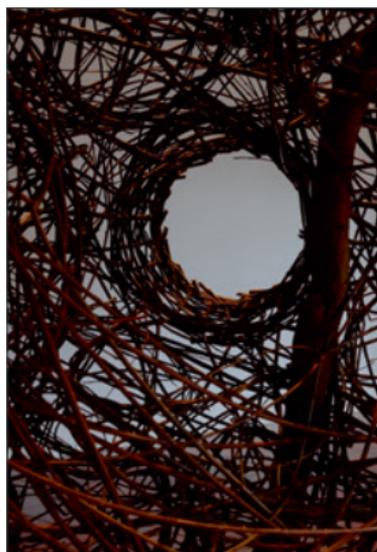
Fledermausführung des Projektbüros „Stadt. Mensch. Fluss – Die Pader für Europa“

Wussten Sie, dass unser Stadtfluss die Heimat zahlreicher Insektenjäger ist, die in Baum- und Uferhöhlen warten, bis die Nacht anbricht? In Zusammenarbeit mit dem Büro NZO Bielefeld und dem Naturwissenschaftlichen Verein Paderborn gehen



wir auf Fledermausjagd. Mit Hilfe spezieller Ortungsgeräte lassen sich die kleinen Vampire entlang der Pader entdecken und unter fachkundiger Leitung bestimmen. Max. 15 Personen pro Gruppe.

Bitte mit Anmeldung unter pader@paderborn.de



„Wenn die Pader regnet, tauche ein in die Wolken“
Foto: Victoria Jung

➤ **Kunstmuseum**

18.00 bis 24.00 Uhr

Daniela Brasil: „Wenn die Pader regnet, tauche ein in die Wolken“

Ausstellung im Rahmen von Tatort Paderborn 2025 „Der Fluss bin ich“

Die Künstlerin Daniela Brasil zeigt im Rundbogen des Kunstmuseums eine Installation, die gemeinsam mit Schüler*innen und einer Weidenflechterin entstand und Fragen zu Zugehörigkeit, ökologischem Selbstverständnis und dem Verhältnis von Menschen und Wasser stellt.

18.00 bis 21.00 Uhr · Treffpunkt: Café des Kunstmuseums

Wir bauen Regenmacher

Mitmachangebote für Menschen ab 4 Jahren

Angeregt von der Installation im Kunstmuseum von Daniela Brasil und der Ausstellung „The Presence of Absence“ fertigen wir Regenmacher. Ihr könnt eure eigenen Papprollen (z.B. Küchenrollen) mitbringen oder bekommt welche von uns.

19.00 bis 24.00 Uhr · Treffpunkt: Fokus Atelier

Malen mit der Fadentechnik

Mitmachangebot vom Freundeskreis der Städt. Galerien und Museen in Kooperation mit den Städt. Museen

18.30 Uhr und 19.30 Uhr · Treffpunkt: Infotheke im Marstall

The Presence of Absence

Kurzführungen (30 Min.) durch die Ausstellung mit der Kuratorin Claudia Rinke

Die Ausstellung „The Presence of Absence“ setzt sich kritisch mit unserem Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser auseinander. Die Kuratorin Claudia Rinke stellt die Ausstellung und die Arbeiten der drei Künstler*innen Wanuri Kahiu, Lukas Marxt und Gaby Peters vor.



Gaby Peters: „life preservers“, 2022 (Detail), aus der Ausstellung „The Presence of Absence“
© Foto: Hannes Woidich / VG Bild-Kunst, Bonn 2025

Foto: Emad Daoud



19.00 bis 21.00 Uhr

Pavel Efremov

Mit seinem Akkordeon wird der renommierte Musiker Pavel Efremov die Ausstellungsräume musikalisch bespielen. 4 x 20 Minuten

Residenzmuseum

18.00 Uhr

Führung durch das Residenzmuseum mit Michael Pavlicic, Altertumsverein Paderborn

18.00 bis 22.00 Uhr · Schlossinnenhof

Urban Sketchers Paderborn

Eine Einführung in das Zeichnen vor Ort im historischen Innenhof der ehemaligen fürstbischöflichen Residenz in Schloß Neuhaus. Zeichenmaterial ist vorhanden!

19.00 Uhr und 21.00 Uhr · Audienzsaal

Wissen fürs Leben

Ein in sich geschlossenes Stück (40 Min.) mit zwei jungen Ensembles des TanzBaus – Zentrum für modernen Tanz

20.00 Uhr und 22.00 Uhr

„Theater-Exil“ und „twoBetween“ Performance



© Leonard Stiegemann

➤ Städt. Galerie in der Reithalle

17.00 bis 18.30 Uhr, 18.45 bis 20.30 Uhr, 20.45 bis 22.30 Uhr

Print your Pader

Künstlerisches Mitmachangebot von Studierenden der Universität Paderborn

Nach einem Ausstellungsrundgang heißt es „Print your Pader“ (Cyanotypie) mit Studierenden des Fachbereichs Textil (Didaktik und Vermittlung) der Universität Paderborn.

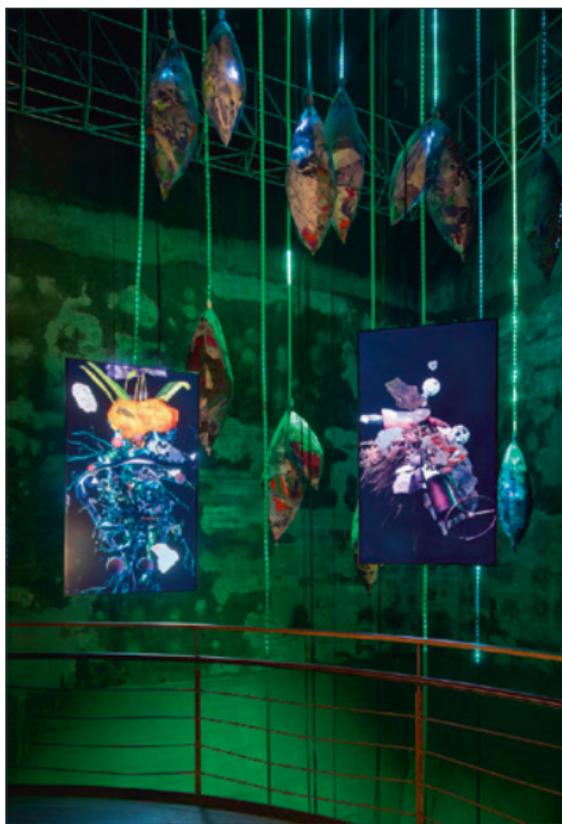
Mehr Informationen finden Sie auf dem Instagram-Account @kreativmuseum_upb.

18.00 bis 24.00 Uhr

Lex Rütten & Jana Kerima Stolzer: „PONOR“ Ausstellung im Rahmen von Tatort Paderborn 2025 „Der Fluss bin ich“

Das Künstler*innenduo Lex Rütten und Jana Kerima Stolzer zeigt eine immersive Installation aus Video-, Sound- und Licht-

elementen, die von den geheimnisvollen Höhlensystemen der Paderborner Hochebene als Teil des Ökosystems der Pader inspiriert ist.



Lex Rütten & Jana Kerima Stolzer: „Neophyte“

18.00 bis 21.00 Uhr

Tatort Paderborn 2025 „Der Fluss bin ich“

Kurzführungen

Die Ausstellung „PONOR“ von Lex Rütten und Jana Kerima Stolzer in der Reithalle ist Startpunkt der Kurzführungen, die

stündlich in ca. 30 Minuten zu den Kunstwerken der Ausstellung im Schlosspark führen. Ohne Anmeldung.

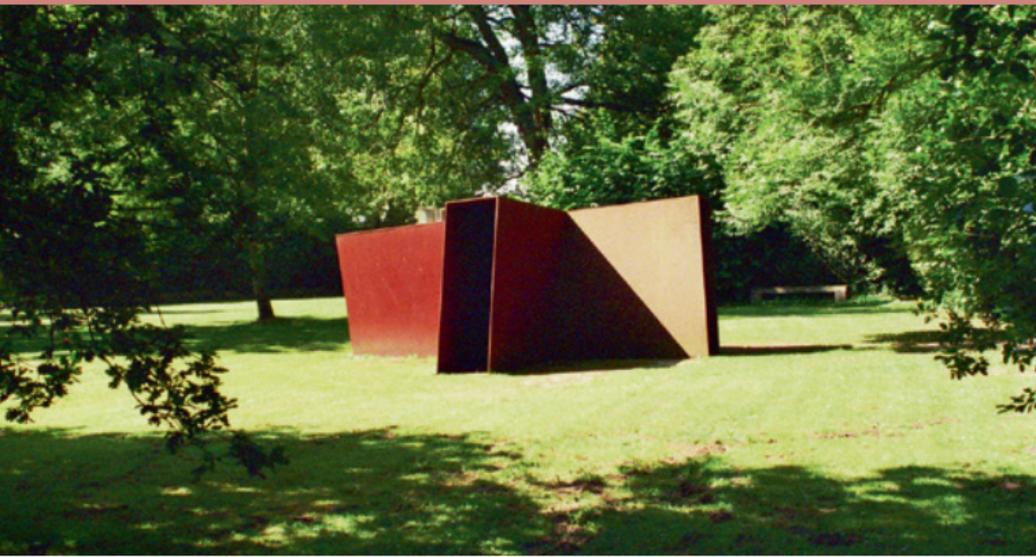


Kulinarisches Angebot Marstall-Innenhof

12.00 bis 22.00 Uhr

Cheatday

Streetfood Festival mit musikalischer Untermalung



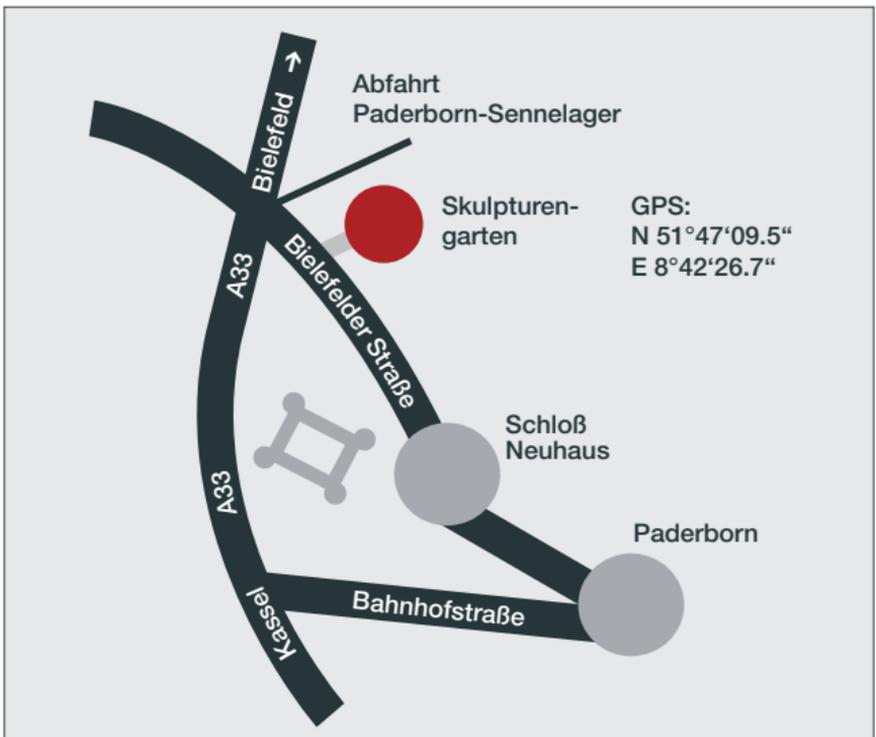
➤ Skulpturengarten Wilfried Hageböling

17.00 bis 20.00 Uhr

Wilfried Hageböling öffnet zur Museumsnacht wieder seinen Skulpturengarten. Als Auftakt unter schattigen Bäumen das mitgebrachte Picknick im Skulpturengarten verzehren und dann gestärkt und inspiriert zur Museumsnacht.

Bielefelder Straße (B 68) 120, Ortsausgang Sennelager, kurz vor der A 33 Anschlussstelle Paderborn–Sennelager, Höhe Forellenhof

Mit dem Shuttlebus ist die Hin- und Rückfahrt gesichert (siehe Fahrplan auf der Rückseite der Broschüre).



➤ Stadtmuseum

18.00 bis 24.00 Uhr

„... die Pader und ihre Stadt“

Ausstellung im Rahmen von Tatort Paderborn 2025 „Der Fluss bin ich“

Im Stadtmuseum zeigt die Ausstellung „... die Pader und ihre Stadt“ das kulturelle und insbesondere das künstlerische Ver-

hältnis zwischen der Pader und der Stadtgesellschaft anhand historischer Objekte, Kunstwerke und Darstellungen, die bisher selten oder noch gar nicht zu sehen waren. Die verschiedenen thematischen



Kapitel werden mit zeitgenössischen Werken lokaler Künstler:innen ergänzt, so dass sich ein assoziativer Bilderfluss durch die Ausstellung zieht. Außerdem gibt es Videoarbeiten der Künstler*innen Anne Duk Hee Jordan und Pallavi Paul im Rahmen ihrer Beiträge für den Tatort Paderborn 2025 zu sehen.

18.00 Uhr, 19.00 Uhr, 20.00 Uhr, 21.00 Uhr

Tatort Paderborn 2025 „Der Fluss bin ich“

Kurzführungen

Stündlich starten im Foyer des Stadtmuseums ca. 30-minütige Kurzführungen zur Ausstellung und ausgewählten Kunstwerken des Tatort Paderborn 2025. Ohne Anmeldung.

18.00 bis 22.00 Uhr

Ukrainische Spezialitäten zum Probieren vom Verein Ukrainisch-Deutsche Freundschaft

18.00 bis 22.00 Uhr

Ein Gewand für die Pader

Künstlerisches Mitmachangebot von Studierenden der Universität Paderborn

Studierende des Fachbereichs Textil (Didaktik und Vermittlung) der Universität Paderborn laden zu einem kostenlosen Mitmachangebot ein. Gemeinsam wird ein Gewand für die Pader gewebt. Werden Sie selbst aktiv und kreativ! Mehr Informationen zu Art und Dauer der Angebote finden Sie auf dem Instagram-Account @kreativmuseum_up.

18.30 Uhr und 20.30 Uhr

Kurzführung durch das Stadtmuseum mit Marten Wibbe, Altertumsverein Paderborn



19.00 bis 21.00 Uhr

Meschuggene Mischpoke

Traditioneller und zeitgenössischer Klezmer

„Meschuggene Mischpoke“ bedeutet sovieler wie verrückte Bande oder auch – auf ostwestfälisch – „puckelige Verwandtschaft“. Die Gruppe tritt in großer Besetzung auf und präsentiert traditionelle und moderne Klezmer-Stücke.

21.30 Uhr

Besichtigung des historischen Remters im ehemaligen Kloster Abdinghof mit Dr. Andreas Neuwöhner

22.30 Uhr

Denys Pikhterov

Perlen des Gitarrenrepertoires aus 4 Musikepochen. Darunter die Werke von J.S. Bach, M. Llobet und J. Rodrigo.



➤ Führung & Mitmachaktion

18.00 bis 19.30 Uhr und 19.45 bis 21.00 Uhr

Treffpunkt: Stadtmuseum

Der Graffiti-Code – Ein Spaziergang zu den geheimnisvollen Schriftzeichen der Stadt Graffiti-Führung von Sven Niemann

Graffitis sind im Stadtbild seit vielen Jahren allgegenwärtig.



Graffiti-Führung mit Sven Niemann

In Form eines Spaziergangs begeben Sie sich mit dem Graffiti-Forscher Sven Niemann auf die Suche nach den geheimnisvollen Schriftzeichen an der Wand. Bei dem Rundgang geht es um die Geschich-

te, die Technik und die Künstler*innen hinter den Werken. In der Gruppe werden die versteckten Codes an den Wänden in der Innenstadt entschlüsselt. Teilnahme nur mit den kostenlosen Tickets, die Sie im Stadtmuseum bekommen. Vorbestellung im Vorfeld möglich und erwünscht. (Personenanzahl begrenzt)



19.30 Uhr · Stadtbibliothek
Paderborn, Michaelsstraße

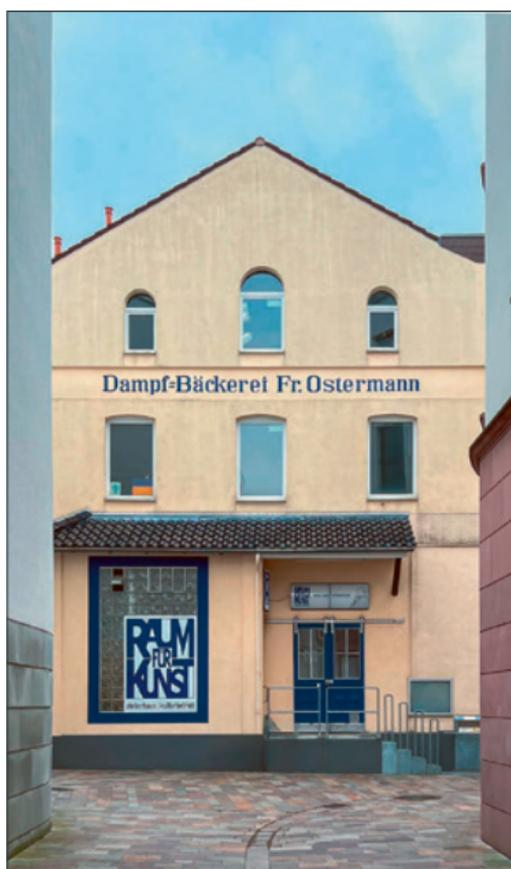
Wassertreten im Paderwasser in der Dämmerung

**Vom besseren Ein- und
Durchschlafen können und wieder frisch & munter wer-
den mit der Kneippmethode – nicht nur zu gebrauchen
für lange Museumsnächte ...**

Wie können wir gesundheitlich vom 11 Grad kalten Wasser der Pader profitieren? Unter professioneller Anleitung von Ergotherapeutin und zertifizierter Kneippmentorin Martina Heege laden wir ein, das Wassertreten mit uns auszuprobieren!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für praktische Übungen im Paderwasser ist das Mitbringen von Wassersandalen und einer Sitzunterlage von Vorteil.

➤ Raum für Kunst



17.00 bis 24.00 Uhr

Gap the Mind Ausstellung

Die Künstler*innen des Gemeinschaftsateliers zeigen Arbeiten, die im Anschluss an ein städtepartnerschaftliches Ausstellungsprojekt mit dem Boltener Künstler*innenkollektiv STANDARD entstanden sind.

Das Künstler*innenkollektiv STANDARD stellte im Mai 2025 die eigenen Arbeiten und die der Künstler*innen aus dem Raum für Kunst und zum Thema „Mind the Gap“ aus und standen dort einerseits im Zeichen

interkultureller Zusammenarbeit sowie andererseits unter dem Vorzeichen der europäischen Wertegemeinschaft ein.

„Mind the Gap“ bezeichnet einen Warnhinweis im Londoner U-Bahn-System. Was als einfache Erinnerung an eine Lücke zwischen Bahnsteig und Zug fungiert, ist längst zu einer vielzitierten Metapher für gesellschaftliche, kulturelle und emotionale Abstände geworden. In der Ausstellung „Gap the Mind“ setzen die Künstler*innen des Raum für Kunst ihre Auseinandersetzung mit Lücken fort, die unser Leben kennzeichnen.

17.00 bis 24.00 Uhr

Präsentation der Ateliers der Künstler*innen

Zur Museumsnacht öffnen die 15 Künstler*innen des Raum für Kunst e. V. ihre 11 Ateliers. Hier können Sie die Künstler*innen treffen und einen Einblick in die Atelierräume sowie das künstlerische Schaffen der aktiven Mitglieder und Ateliermitglieder gewinnen. Sie sind herzlich dazu eingeladen, sich in den Ateliers umzusehen und das Gespräch über Kunst und Kultur zu suchen.

Auf der ersten Etage ist die Lebenshilfe Paderborn zu Gast, in der Workshopteilnehmer*innen ihre kreativen Ergebnisse präsentieren.



Atelier im Raum für Kunst

17.00 bis 19.00 Uhr und 20.00 bis 22.00 Uhr

Ravissage

Der Raum für Kunst präsentiert in Kooperation mit dem „Sonnen Kollektiv“ eine Ravissage, in der verschiedene DJs ein musikalisches Begleitprogramm im Kontext der im Raum für Kunst befindlichen Ausstellung „Gap the Mind“ präsentieren, sodass bildende Kunst und satte Sounds einen unmittelbaren Dialog eingehen



Alex Paul · Foto: Eni Ko

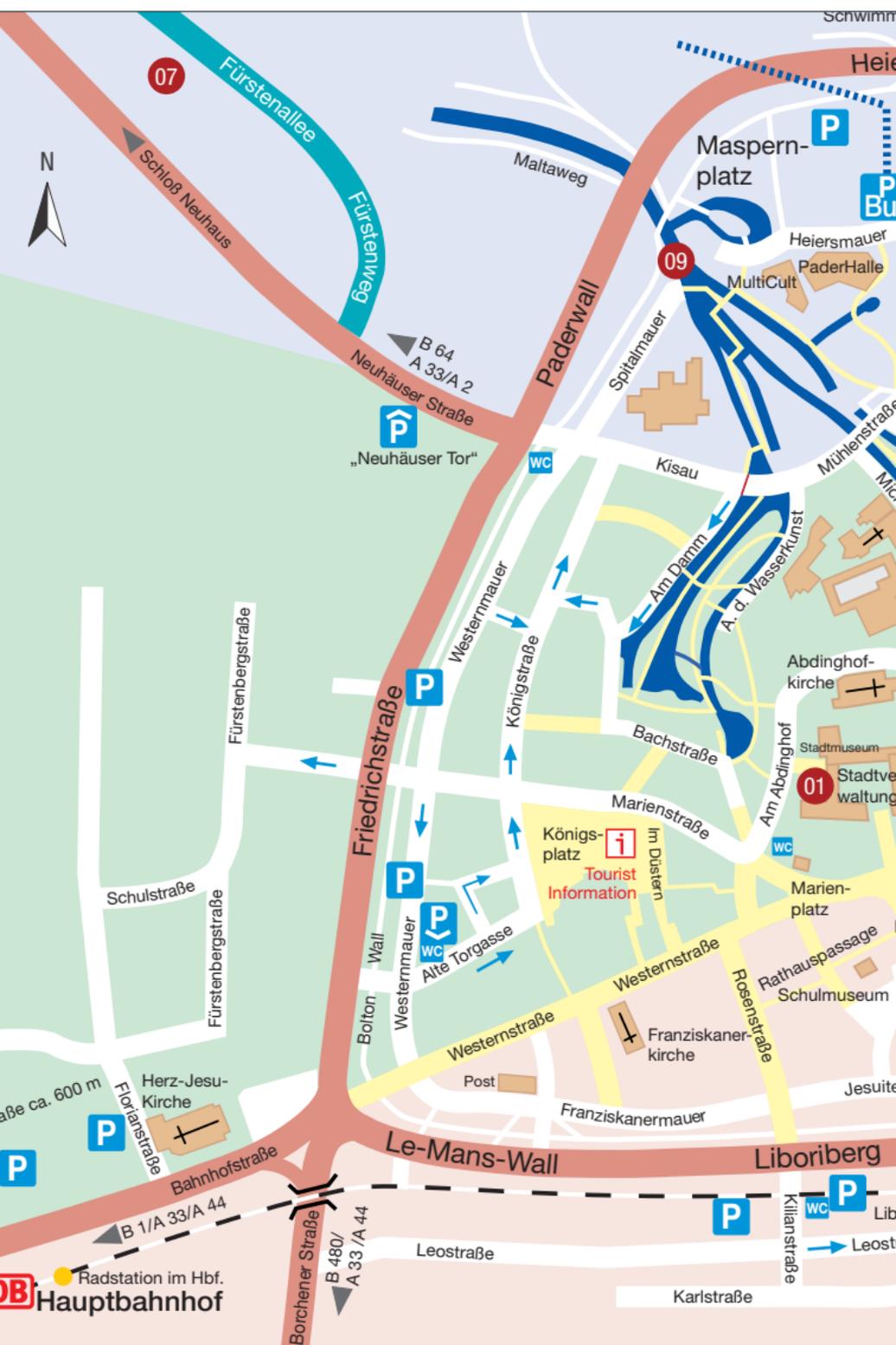
19.00 bis 20.00 Uhr

Poetry Slam mit dem Kultslam e. V.

Der Poetry Slam findet zum Thema der im Raum für Kunst befindlichen Ausstellung „Gap the Mind“ statt, sodass bildende Kunst und Poesie einen unmittelbaren Dialog eingehen.

Moderiert wird der Abend von Alex Paul und Felina Queseleit. Es werden Texte von folgenden Slammer*innen präsentiert: Angelika Schirmer, Dascha, Andreas Emil Hermwille, Kira Lahme

- 01 Stadtmuseum** · Am Abdinghof 11
- 02 Diözesanmuseum** · Markt 17
- 03 Raum für Kunst** · Kamp 21/Kötterhagen
- 04 Kunstverein Paderborn** · Kamp 13
- 05 Theologische Fakultät** · Kamp 6
- 06 Stadtbibliothek** · Am Rothoborn 1



- 07 Heinz Nixdorf MuseumsForum** · Fürstenallee 7
- 08 Museum in der Kaiserpalz** · Am Ikenberg 1
- 09 Mühlenmuseum Stümpelsche Mühle** · Spitalmauer 27
- 10 Monkey Gallery** · Mühlenstraße 18
- 11 Förderverein Melitensia e.V.** · Karl-Schurz-Straße 30
-  Die Shuttlebusse halten Am Bogen (siehe Rückseite)



11 Förderverein Melitensia e.V.:
über die Benhauser Straße zur Karl-Schurz Straße



➤ Diözesanmuseum

Das Diözesanmuseum lädt in der Paderborner Museumsnacht die Besucher*innen ein, die Sonderausstellung „Before the Wind“ und den Domschatz im mittelalterlichen Gewölbekeller zu besuchen. Der Eintritt ist frei!

Zudem werden Programmpunkte und Kreativaktionen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten.

18.30 Uhr, 19.30 Uhr, 20.30 Uhr, 21.30 Uhr, 22.30 Uhr

Before the Wind

Kurzführungen

Mit „Before the Wind“ öffnet sich das Diözesanmuseum für einen faszinierenden Dialog zwischen experimenteller, zeitgenössischer Kunst und jahrhundertealten Objekten der eigenen Sammlung. Mit ihren Video- und Soundinstallationen zum Thema „Wind“ lässt das Künstlerinnenduo Claudia Brieske (Berlin) und Franziska Baumann (Bern) über alle Ebenen des Hauses hinweg eine vielschichtige Inszenierung entstehen.

Dauer: 30 Minuten



Tanzperformance zur Ausstellung „Before the Wind“

18.30 bis 22.00 Uhr

Kraniche für den Frieden

Origami-Werkstatt

Im Zuge der Ausstellung „Before the Wind“ lädt das Diözesanmuseum in ihre luftig-leichte Origami-Kreativwerkstatt ein. Wir falten kunstvolle Origami-Kraniche, die – als Anhänger, Mobile oder Girlanden – Luftbewegung sichtbar machen und jeden Raum verschönern.

Doch das ist nicht alles: Origami-Kraniche sind ein altes japanisches Symbol für die Hoffnung. Seit dem Zweiten Weltkrieg und dem Atombombenabwurf auf Hiroshima haben sie sich auch zu einem bedeutenden Friedenssymbol entwickelt. 80 Jahre später wollen auch wir ein Zeichen für den Frieden setzen und einen Anteil der gefalteten Kraniche nach Hiroshima schicken, wo sie im Kinder-Friedens-Denkmal im Friedenspark aufgehängt oder an andere Mahnmale weitergeleitet werden. Für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren.

19.00 Uhr, 20.00 Uhr, 21.00 Uhr

Tanzperformance zur Ausstellung „Before the Wind“

In dieser faszinierenden Performance werden die Formen, Elemente und Gesten der ausgestellten Kunstwerke sowie die „Windfiguren“ des Künstlerinnenduos Brieske/Baumann aufgegriffen und durch Tanz zum Leben erweckt. Dabei entstehen beeindruckende Bilder, die sich den Wind zu eigen machen und eine eigene künstlerische Sprache entwickeln. Die Performance startet vor dem Museum und führt dann in die Ausstellung „Before the Wind“. Erleben Sie diese – sich über alle Ebenen des aufstrebenden Museumsraums entwickelnde – Verbindung von Kunst, Tanz und Naturgewalt. Dauer: 30 Minuten

➤ Museum in der Kaiserpfalz

18.00 bis 22.00 Uhr

Vorführungen und Musik

Schauen Sie in der karolingischen Aula Jürgen Bülles über die Schultern, der mittelalterliche Techniken der Bearbeitung von Knochen, Geweih und Horn demonstriert. Für musikalische Unterhaltung sorgen die Saxoholics.

18.00 Uhr, 19.30 Uhr, 21.00 Uhr

Saxoholics

Musik mit dem Saxophonensemble

18.00 bis 22.00 Uhr

Vorführung Knochenschnitzen im Mittelalter



Vorführung mit Jürgen Bülles

➤ Theologische Fakultät

18.30 Uhr, 19.30 Uhr, 20.30 Uhr, 21.30 Uhr, 22.30 Uhr, Foyer

Führungen

Sie ist die älteste Hochschule Westfalens: Am 10. September wird die Theologische Fakultät Paderborn 411 Jahre alt. Ge-gründet durch Fürstbischof Dietrich IV. von Fürstenberg blickt sie auf eine wechselvolle Geschichte mit Brüchen und Neuan-fängen an diesem Ort am Kamp zurück.



Begleiten Sie uns durch das Gebäu-de, das die Jesuiten prägten und das eng verbunden ist mit der Zeit- und Stadtge-schichte. Steigen Sie mit uns in den Keller und treffen dort auf

das Wasser der Pader in Licht und Ton im Rahmen der Ausstel-lung Tatort Paderborn. Lernen Sie den Fürstbischof und seine Verduten kennen. Und werfen Sie mit uns einen Blick in die Zu-kunft von Forschung und Lehre der Theologie und Philosophie! Die Führungen finden alle 60 Minuten statt, dauern ca. 30 Minu-ten und sind für Menschen ab 12 Jahren geeignet.

➤ Monkey Gallery

16.00 bis 22.00 Uhr

Galerie trifft Kunstmarkt – ein kreativer Abend zur Nacht der Museen

Zur Museumsnacht öffnet unsere Galerie ihre Türen für einen besonderen Abend voller Kunst, Begegnung und Inspiration. Neben ausgewählten Werken aus unserem aktuellen Ausstel-lungsprogramm erwartet dich ein liebevoll kuratierter kleiner Kunstmarkt mit einzigartigen Arbeiten regionaler Künstler:innen – von Illustrationen über Keramik bis hin zu kleinen Aquarellen und kreativen Unikaten.

Komm vorbei, entde-cke neue Perspek-tiven und tausche dich mit den Kunstschaf-fenden persönlich aus – in entspannter At-mosphäre bei Musik, kalten Getränken und guter Gesellschaft. Wir freuen uns auf dich!





„I see you“, Beitrag des Ars Electronica Festivals von Lisa Bayr, Gerald Gruber, Florian Horak und Elisa Heckl

➤ Kunstverein Paderborn e. V.

18.00 bis 24.00 Uhr

Preisgekrönte Videos der Ars Electronica

Freuen Sie sich auf eine spannende Auswahl künstlerisch-experimenteller Film- und Videoarbeiten! In mehreren Räumen präsentieren wir Beiträge des renommierten Ars Electronica Animationsfestivals. Genießen Sie diese inspirierenden Werke in entspannter Atmosphäre – bei Popcorn und Getränken.

Der Eintritt ist wie immer frei. Für Popcorn und Getränke bitten wir um eine kleine Spende.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

➤ Stadtbibliothek

20.00 bis 21.30 Uhr

Einflussphären

Kneipenlesung

Man darf gespannt sein, wer zwei Wochen nach der Museumsnacht in Paderborn was zu sagen haben wird: Die Kommunalwahl steht an. Und der Wählerwille will beeinflusst werden. Mit Fähnchen, Kugelschreibern, Luftballons und ähnlichem Wahlstandschnickschnack. Während man dann endlich mal wieder ein bisschen was wählen darf, fragt aber niemand die Pader, was die eigentlich will außer zu fließen. Vielleicht sollte sie sich mit Alme und Lippe zusammmentun. Hätte Schloß Neuhaus seinerzeit Paderborn eingemeindet, gäbe es sie längst: Dreiflussphären statt Einflussphären.

Der Eintritt ist frei, ein Schwein wird gereicht.



Die Kneipenleser:innen
Foto: Werner Roth

➤ Tatort Paderborn

Die Ausstellung „Der Fluss bin ich“ lädt ein, den Fluss Pader mit neuen Augen zu entdecken. Wer oder was ist eigentlich die Pader? Was denkt der Fluss über sein Leben in der Stadt? Kurze Führungen an drei Standorten bieten Gelegenheit, in die Ausstellung einzutauchen und neue Perspektiven auf den Fluss, die Stadt und die eigene Beziehung zur Natur zu gewinnen.



Modemacherin Laura Schlütz und Bildhauer Manfred Webel an ihrem Flachsfield · Foto: Laura Schlütz

11.00 bis 12.30 Uhr · Treffpunkt: Wiese der Dielenpader hinter der Stadtbibliothek

Bubble mit Manfred Webel

Künstler Manfred Webel und Historiker Prof. Michael Ströhmer laden zu einem offenen Publikumsgespräch ein zur (Flachs-) Mühlengeschichte an der Dielenpader anlässlich von „be Pader, my friend“.

15.00 Uhr · Lesegarten Stadtbibliothek

Permanent offene Hose

Performance von Inga Krüger

Die Performancekünstlerin Inga Krüger ist für ihre ortsspezifischen Arbeiten bekannt, in denen sie mit Sprache, Requisiten und Gesten spielt, um die Grenzen zwischen Fakt und Fiktion, Mythos und Realität zu hinterfragen.

„Permanent offene Hose“ ist die zweite von drei Performances, die im Laufe der Ausstellung „Der Fluss bin ich“ stattfinden und die Verbindung von Stadt, Fluss und Mensch auf ganz eigene Weise erfahrbar machen.

Die Performance wird gefördert vom Kultursekretariat NRW Gütersloh im Rahmen des Programms „Stadtbesetzung“.



Inga Krüger

17.00 bis 21.00 Uhr · Treffpunkt: Dielenpader – Kunstwerk Manfred Webel „be pader, my friend“

Textilkünstlerische Mitmachangebote von Studierenden der Universität Paderborn

Studierende des Fachbereich Textil (Didaktik und Vermittlung) der Universität Paderborn laden in Kooperation mit den Städtischen Museen und Galerien zu kostenlosen Mitmachangeboten mit Bezug zur Ausstellung Tatort Paderborn ein. Werden Sie selbst aktiv und kreativ!

Mehr Informationen zu Art und Dauer der Angebote finden Sie auf dem Instagram-Account @kreativmuseum_upb

17.00 bis 19.00 Uhr · Am Kunstwerk „Sedimente – Insel 4“ von raumlaborberlin

Flusswärts

Performance von Birgit Aßhoff

Die neueste Produktion der Choreografin Birgit Aßhoff und der Tanz- und Performancegruppe „Wilder Aufbruch“ wird während der Museumsnacht uraufgeführt.

Grundlage der Arbeit sind Gespräche mit Paderborner Bürger:innen über die persönliche Bedeutung der Pader und die Frage, wie sehr wir Wasser(-landschaften) als Lebensquelle und Lebensraum schätzen – gerade im Hinblick auf den Klimawandel. Was sind uns Natur und intakte Lebensräume wert? Was sind wir bereit, dafür zu geben?



Birgit Aßhoff

In streiflichtartigen, performativen Bildern setzen Birgit Aßhoff und ihr Team ihre Eindrücke und Beobachtungen in Szene – in der Auenlandschaft der Pader, an einigen Punkten in Verbindung mit dem Kunstwerk „Sedimente – Insel 4“ von raumlaborberlin.

18.30 bis 20.00 Uhr · Treffpunkt: Wiese der Dielenpader hinter der Stadtbibliothek

Flachs Ernte: Farbfluss Pader – gemeinsam kreativ mit Naturfarben auf Leinen

Flachs Ernte: Farbfluss Pader – gemeinsam kreativ mit Naturfarben auf Leinen

Gemeinsame Flachs-Ernte mit Künstler Manfred Webel und Mode-/Textildesignerin Laura Schlütz anlässlich von „be Pader, my friend“.

➤ Mühlenmuseum

20.00 Uhr

Führung durch das Mühlenmuseum

Stümpelsche Mühle · Foto: Josef Brückling



➤ Domplatz

18.00 bis 21.30 Uhr

Open Air Milonga

Lassen Sie sich von der Leidenschaft und Eleganz des argentinischen Tangos begeistern! Der Verein Tango Argentino OWL e. V. tanzt für Sie vor dem Diözesanmuseum. Spüren Sie das Tango-Fieber und erleben Sie diesen faszinierenden Tanz hautnah – seien Sie dabei!

Der argentinische Tango ist weit mehr als nur ein Tanz: Er ist eine lebendige Kunstform, eine ausdrucksstarke Körpersprache und eine Einladung, sich selbst neu zu entdecken. Seit 2009 zählt der Tango Argentino zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit der UNESCO.

Weitere Informationen finden Sie unter: tangoargentinoowl.de



Kulinarisches Angebot auf dem Domplatz

Dr. Vegetary (Foodtruck)

➤ Förderverein Melitensia

18.00 bis 23.30 Uhr

Die Geschichte der Johanniter & Malteser – vom Ritter zum Sanitäter

Im Rahmen der Museumsnacht wird die Dauerausstellung geöffnet. Es gibt kostenlose Führungen durch die Ausstellung.



➤ Heinz Nixdorf MuseumsForum

18.00 bis 24.00 Uhr

Museumsnacht im HNF – 100 Jahre Nixdorf

Zur Museumsnacht 2025 öffnen wir unsere Türen und feiern dabei unser Jubiläum: **100 Jahre Nixdorf**. Im Zeichen von Innovation, Technik und Neugier erwartet euch ein Abend voller Mitmachaktionen, spannender Experimente und kreativer Erlebnisse für die ganze Familie. Wer Lust hat, selbst Hand anzulegen, kann bei **An die Platine** das Spiel Game Brain löten und ein kleines Stück Technikgeschichte mit nach Hause nehmen. Forscher und Forscherinnen kommen im **Schülerlabor** auf ihre Kosten, wo naturwissenschaftliche Phänomene spielerisch entdeckt werden. Wie fühlt sich der Alltag mit Barrieren an? Unser inklusiver Parcours **Barrierefrei durch den Alltag** mit Ampel, Baustelle und Co. lädt zum Perspektivwechsel ein. Sportlich wird es bei **#schlagkräftig**, wo mit Schwung gegolft wird, während bei **Shine bright ...!** kreative Schmuckstücke für das Handgelenk entstehen. Ob mit oder ohne App – bei **Stein auf Stein** wird gebaut, was das Zeug hält. Im **Sportcamp** kann man sich austoben, während bei **Medienliebe – Medienhelden (m/w/d)** die Welt der digitalen Medien erkundet wird. Wissensdurstige dürfen sich auf **Wir lösen auf!** freuen – hier wird kurioses Wissen unter die Lupe genommen. Glitzernde Einblicke in die Erdgeschichte bieten die **Mineralien – die Glitzersteine der Erdgeschichte**, und wer sich für die Zukunft des Verkehrs interessiert, erfährt bei **Wie geht neue Mobilität?** mehr über innovative Fortbewegungskonzepte. Kreativ wird es auch mit den **3D-Stiften**, bei denen das Spiel mit dem Filament zum dreidimensionalen Kunstwerk wird. Und das ist längst nicht alles – viele weitere Überraschungen warten darauf, entdeckt zu werden. Kommt vorbei, feiert mit uns **Nixdorf 100** und erlebt eine Nacht voller Technik, Kreativität und Inspiration!



Foto: Sergei Magel/HNF



Blick vom Nordturm · Foto: André Heinermann

➤ Kreismuseum Wewelsburg

18.00 bis 24.00 Uhr

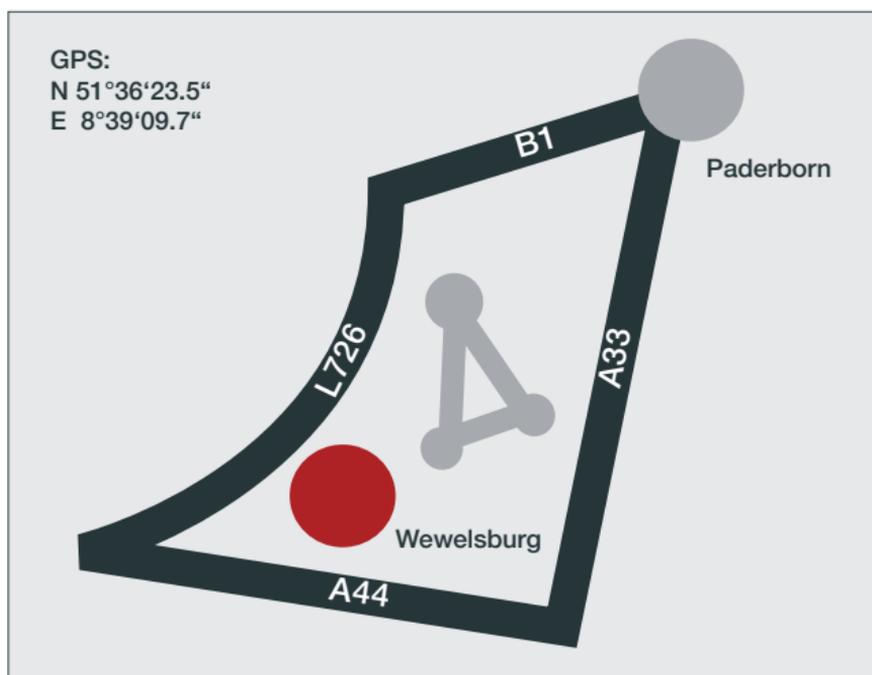
Museumsnacht mit Nordturmbesteigung

Nachts ins Museum zum Nulltarif: Auch dieses Jahr beteiligt sich das Kreismuseum Wewelsburg an der langen Paderborner Museumsnacht. In beiden Abteilungen, dem „Historischen Museum des Hochstifts Paderborn“ und der „Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945“ steht ein Pädagogen-Team zur Verfügung. In der Sonderausstellung „Aufbruch in die Moderne? Das Paderborner Land in der Weimarer Republik“ werden Kurzführungen angeboten.

Ab 19.30 Uhr können die Gäste die rund 100 Stufen zum Nordturm hinaufsteigen und den grandiosen Ausblick im Lichte der untergehenden Sonne genießen. Auch das Burgcafé hat bis 24 Uhr geöffnet!

Ein kostenloser Bus-Shuttle verbindet die Wewelsburg und die Paderborner Innenstadt im Halbstundentakt.

Die genauen Abfahrzeiten finden Sie auf der rechten Seite und auf wewelsburg.de



Fahrpläne SHUTTLEBUS in der MUSEUMSNACHT

Wewelsburger Linie: Rathausplatz – Wewelsburg

Ein kostenloser Bus-Shuttle verbindet das Kreismuseum Wewelsburg und das Paderborner Rathaus!

Abfahrt Rathaus Paderborn:
17.30 Uhr
18.00 Uhr
18.30 Uhr
19.00 Uhr
19.30 Uhr
20.00 Uhr
20.30 Uhr
21.00 Uhr
21.30 Uhr
22.00 Uhr
23.00 Uhr

Abfahrt Kreismuseum Wewelsburg:
18.00 Uhr
18.30 Uhr
19.00 Uhr
19.30 Uhr
20.00 Uhr
20.30 Uhr
21.00 Uhr
21.30 Uhr
22.00 Uhr
22.30 Uhr
23.30 Uhr



Kreismuseum Wewelsburg

Fahrpläne SHUTTLEBUS in der MUSEUMSNACHT

Paderborner Linie:

Am Bogen – HNF – Schloß Neuhaus – Sennelager

Am Bogen (Vincenz-KH)	ab	16.45	17.30	18.20	19.05	19.55	20.40	22.05	22.31	23.10
HNF	an	17.03	17.48	18.38	19.23	20.13	20.58	22.23	22.49	23.28
	ab	17.05	17.50	18.40	19.25	20.15	21.00	22.25	22.51	23.30
Schloß Neuhaus	an	17.09	17.54	18.44	19.29	20.19	21.04	22.29	22.55	23.34
	ab	17.11	17.56	18.46	19.31	20.21	21.49	22.35	22.57	23.38
Skulpturengarten	an	17.21	18.06	18.56	19.41	20.31				
Sennelager	ab	17.25	18.10	19.00	19.45	20.35				
Schloß Neuhaus	an	17.35	18.20	19.10	19.55	20.45				
	ab	17.38	18.23	19.13	19.58	20.48				
HNF	an	17.48	18.33	19.23	20.08	20.58	21.59	22.45	23.07	23.48
	ab	17.50	18.35	19.25	20.10	21.00	22.01	22.47	23.09	23.50
Am Bogen (Vincenz-KH)	an	18.10	18.55	19.45	20.30	21.20	22.21	23.05	23.29	00.10

Der Skulpturengarten wird nur bis 20.35 Uhr vom Shuttlebus bedient. Bitte benutzen Sie auch die Busse von PaderSprinter und BBH.